

Gewinnen und Gutes tun

Pfarrkirchner Adventskalender ab sofort erhältlich - Motiv stammt von Michaela Surner

Von Christian Wanninger

Pfarrkirchen. Er ist ein Erfolgsmodell: 2012 wurde der Pfarrkirchner Adventskalender anlässlich des Jubiläums "150 Jahre Stadtrecht" erstmals herausgegeben. Damals in einer Auflage von 1000 Stück. Inzwischen werden 1500 Exemplare produziert, so auch heuer. Am Dienstagabend wurde der neue Adventskalender im Hans-Reifenstuel-Haus vorgestellt. Seit gestern ist er wieder zu haben.

Wie jedes Jahr ist er bestückt mit hochwertigen Preisen, wel-che die Pfarrkirchner Geschäftswelt beisteuert. Das Titelbild kommt dieses Mal von Künstlerin Michaela Surner aus Triftern. Sie ist in Pfarrkirchen alles andere als unbekannt. Ihre Werke konnte man z.B. bei der Kunst- und Museumsnacht bestaunen. Für den Kalender hat sie eigens ein Aquarell gemalt. Sie zog dem Stadtplatz mit dem Wimmer-Ross ein winterlichweihnachtliches Kleid an - mit buntem Christbaum, Kugeln und Schal für das Ross. Schon bei der Enthüllung des Bildes gab es am Dienstag kräftigen Applaus für das Motiv.

Original-Bild zu ersteigern

Das Original kann übrigens ersteigert werden. Es ist in der Tourist-Information im Alten Rathaus zu sehen. Dort und in den beiden anderen Rathäusern können bis Sonntag, 10. Dezember, Gebote abgegeben werden.

Von einer "Erfolgsstory" sprach Beißmann hinsichtlich des Kalenders. Dieser sei nicht nur schön anzusehen, sondern begeistere jedes Jahr wieder mit



Bei der Vorstellung des Kalenders: Bürgermeister Wolfgang Beißmann (stehend 2. von links) mit den Sponsoren.

Fotos: Wanninger

attraktiven Preisen. Er dankte den Sponsoren aus der Wirtschaft, dass sie auch in schwierigeren Zeiten – Stichwort Kriege, Kostensteigerungen, Inflation – diese Aktion unterstützen. Diesen Dank verband Beißmann mit einem Appell an die Bürger, ihre Weihnachtsgeschenke bitte vor Ort zu kaufen: "Sie haben es selbst in der Hand, wie sich die Geschäftswelt und die Stadt entwickeln."

Der Bürgermeister unterstrich, dass der Erlös der Aktion und aus der Versteigerung des Bildes wie immer der Vereinigten Stiftung für Wohltätigkeit zugutekommt. Diese unterstütze bedürftige Menschen in der Stadt. Es gebe auch vor Ort Not und viele Einzelschicksale, betonte er. Dies werde oft überlagert von den großen Themen, dürfe aber nicht vergessen werden. "Es sind meist ältere Menschen, die nicht laut sind und im Stillen leiden. Ihnen ein wenig zu helfen oder ein kleines Lächeln ins Gesicht zu zaubern, dies will man mit der Stiftung",



Das Motiv stammt dieses Mal von Künstlerin Michaela Surner. Gemeinsam mit ihr stellte es Bürgermeister Wolfgang Beißmann vor.

so Beißmann. Und dazu trage auch der Pfarrkirchner Adventskalender mit Unterstützung der Wirtschaft bei.

44 Preise hat diese wieder zur Verfügung gestellt. Jeder hat einen Wert von mindestens 100 Euro, und alle zusammen einen Wert von 4600 Euro. Hinter manchem der 24 Türchen warten also gleich mehrere Gewinne. Der Kalender ist seit gestern für zehn Euro wieder zu haben, und zwar im Bürgerbüro im Rathaus II, in der Touristinformation im Alten Rathaus sowie in der Buchhandlung Böhm in der Bahnhofstraße.

Im Dezember geht die Aktion weiter. Jeden Tag wird nicht nur eines der 24 Türchen des Kalenders geöffnet, sondern jeweils mindestens eine, zuvor unter notarieller Aufsicht ermittelte Gewinnnummer bekannt gegeben. Einen Treffer landet jeder, auf dessen Kalender die gezogene Glückszahl steht. Diese wird täglich in der Heimatzeitung veröffentlicht.

DIE SPONSOREN

Und das sind die Unternehmen, die das Projekt möglich machen und Gutscheine stiften: Weko Wohnen, Gabis Wäsche Mode, Rewe-Markt Andreas Kindermann, Expert Theiner, Kosmetik Roswitha Hiebl, Juwelier Zirkler, Sparkasse Rottal-Inn, Altes Magistrat, Lifestyle- und Modehaus Pollozek, Steakhouse, Firma Hausruckinger, Metzgerei Hagenberger, Buchhandlung Böhm, Edeka Heizmann, Cotton Club, Segl Bauzentrum, VR-Bank Rottal-Inn, Juwelier Maibaum, Bioladen Pfarrkirchen, Wäscheservice Kroneder, Wirtschaftsforum, Friends - Young Fashion, Flug-Wirtschaftsforum, börse und Stadtwerke.